download unter www.biologiezentrum.at

M. malimbicus (Daud.) unterscheidet sich vom ♂ nur durch Fehlen der Haube: Besonders interessant ist der Nachweis von Coliopasser concolor (Cass.) im Gebiete (vergl. J. O. 1891 S. 46).

Th. Pleske, die ornithologische Ausbeute der Expedition der Gebrüder G. und M. Grum-Grzimailo nach Centralasien (1889—1890); Bull. Ac. Imp. Sc. St. Petersburg T. 13. S. 273 bis 301. — Die Expedition, welche namentlich den östlichen Tjan-schan, das Gebirgsland Bei-schan, das Njan-schan-Gebirge, sowie das Gebirgsland Amdo und Kuku-nor genauer erforschte, ergänzt in vorzüglicher Weise die Przewalski'schen Forschungen. Die Erforschung des Njan-schan hat das interessante Ergebniss geliefert, dass die Nordgrenze vieler central-chinesischer Arten, die bisher nur bis Amdo nachgewiesen waren, bedeutend nördlicher an den Nordabhang des Njan-schan versetzt werden muss. Die gesammelten 1084 Vogelbälge repräsentiren 191 Arten, darunter Accipiter virgatus, Falco babylonicus, Erythropus, amurensis, Loxia curvirostra himalayana. Jugendform von Crossoptilon auritum und Dunenjunge von Ibidorhynchus, ferner Eier von Chloris sinica, Carpodacus pulcherrimus, Parus superciliosus, Herbivocula affinis, Perdix sifanica und Phas. strauchi. Der von Przewalski beschriebene Phas. satscheuensis wird im Vergleich zu Ph. torquatus eingehender beschrieben.

Derselbe, Uebersicht der Gattung Regulus Cuv.: ebenda S. 303—307. — 14 Arten werden unterschieden, darunter Regulus tristis n. sp. von Transkaspien und Turkestan. Die Kennzeichen der einzelnen Arten sind in Form eines Schlüssel übersichtlich dargestellt.

V. v. Tschusi zu Schmidthoffen, Am Velenczeer- und kleinen Balatonsee: Ber. II. intern, orn. Congress Budapest. — Schilderung der im Anschluss an den genannten Congress unternommenen Excursion. Lusciniola melanopogon wurde vielfach nistend gefunden, am Balaton wurden namentlich Colonien von Ardea alba und ralloides sowie Nycticorax grisens besucht.

Herr Dünger bespricht einen in den Jahresberichten der ornitholog. Gesellschaft in Basel veröffentlichten Aufsatz des Herrn Professor Dr. F. Zschokke über Wandertrieb und Wanderungen der Vögel.

Herr Frenzel hält einen längeren Vortrag über die Vogelwelt Argentiniens, in welchen er nach einer Beschreibung der in der Umgebung von Córdoba zusammentreffenden 3 topographischen Regionen, der Pampas, des Monte, der Sierra, eine Uebersicht der jedem dieser Gebiete angehörigen Vogelformen gibt.

Her Cabanis legt einige sehr interessante ornithologische Objecte vor, welche unser Mitglied Alessi in Monastir, Tunis, eingesendet hat. Es ist ein Exemplar der für Tunis seltenen, daselbst noch nicht nachgewiesenen Pterocles coronata, ein Exemplar der Otocorys bilopha und Eier von Alaemon margaritae.

Herr Reichenow legt die nachfolgenden neuen Arten vor:

Lanarius gladiator Schw. n. sp.

Capite et cervice, mento et gulae parte superiore cinereis, his olivaceo-lavatis; corpore toto reliquo, cauda et alis olivaceo-viridibus; rectricibus intus tenuiter flavescente limbatis; remigibus nigrofuscis extra olivaceo- viridi-, intus dilute flavo-marginatis; rostro nigro; pedibus plumbeis; iride cinesea. L. t. 270, a. im. 120, c. 120, r. 30, t. 36 mm. Hab. Buea (Kamerun) 1000—1500 m (Preuss. c.).

Symplectes preussi Rchw. n. sp.

Pileo aureo-brunneo; cervice, dorso et uropygio citrinis; capitis et colli lateribus, gula, scabularibus, alis, cauda et supracaudalibus nigris, his macula apicali citrina notatis, remigibus interioribus limbo apicali flavido; gastraeo reliquo citrino; subalaribus albis. L. t. 140, a. im. 85, c. 45, r. 17, t. 20 mm. Victoria (Kamerun) (Preuss c.).

Psalidoprocne chalybea Rchw. n. sp.

P. obscurae simillima sed nitore chalybeo olivascente Nigra, nitore viridi-Malybeo, dorso olivascente viridi-splendente, gastraeo obscuriore; subalaribus cinereo-brunneis; cauda furcata. L. t. 160, a. im. 98, c. 95, r. 4—5, t. 9 mm. Hab. Victoria (Preuss c.).

Herr Hartwig theilt mit, dass er von Madeira Ei und Balg (♂) von Sylvia conspicillata Marm. in diesem Frühjahr erhalten habe, wodurch das Brutvorkommen dieser Art auf Madeira bewiesen werde. Ferner sei ihm ein ♂ im Sommerkleide von Charadrius squatarola (L.) aus Madeira im August 1892 zugegangen. Die Gesammtzahl der in Madeira beobachteten Vögel erhöht sich dadurch auf 118 Species.

Herr Hocke legt das Nest eines Grün-Hänflings (chloris) mit lauter Doppeleiern vor, in welchem ein Kukuksei gefunden wurde. Ferner weist der Redner darauf hin, dass in diesem heissen Sommer von ihm Ohreulen ♂ und ♀ mit ganz ausgebreiteten Flügeln dasitzend gefunden seien.

Schluss der Sitzung

Matschie: Cabanis,
Gen.-Secr.

Wegen der vom 1.—4. October hier in Berlin abzuhaltenden Jahresversammlung der Gesellschaft fällt die Monatssitzung im October aus.

Ungar. Landesgeflügelzucht-Verein in Budapest. Wir erhalten nachstehende Zuschrift, die sich auf das s. Z. an die österr. Geflügelzucht-Vereine versandte, in deutscher Sprache abgefasste Circular bezieht, das wir in Nr. 15 der Schwalbe pag. 182 wörtlich mittheilten.

An die verehrte Redaction der „Schwalbe".

In einer vergangenen Nummer der Schwalbe" erschien ein unseren Verein betreffender Artikel, der infolge unrichtiger Uebersetzung die Sache so erscheinen lässt, als stünde unser Verein mit der ung. Export- und Transport-Actien-Gesellschaft in euger geschäftlicher Verbindung. Ich beehre mich Sie höflichst zu verständigen, dass dies ein Irrthum, da unser Verein die erwähnte Gesellschaft jedermann zwar warm empfiehlt, doch mit derselben in gar keiner engeren geschäftlichen Verbindung steht.

Budapest, den 13. September 1892.

Mit höchster Achtung

Julius Nyary, Präses. Parthay Gèza, Director. Gr. Csáky Kálmán, Präses.

I. Wr. Vororte Geflügelzucht-Verein in Rudolfsheim. Wir erhalten folgende Zuschrift: P. T. Der Wiener Geflügelzucht-Verein „Rudolfsheim" erlaubt sich hiemit höflichst bekannt zu geben, dass sich dessen Club-Locale vom October d. J. ab in A. Brussati's Gasthof, Wien, XIV. Bez., Schönbrunnerstrasse Nr. 70, 1. Stock, befindet. — Alle Zuschriften wolle man wie bisher gefälligst an den Schriftführer des Vereines: Herrn J. Mantzell, Wien, XIV. Bez., Wehrgasse 3, richten. Hochachtungsvoll: Die Vereinsleitung.

Ausstellungen.

Internationale Geflügelausstellung in Budapest. Die Ausstellung, über deren einzelne Abtheilungen wir eingehende Berichte unserer Herrn Berichterstatter bringen werden, ist mit ca. 350 Nummern Hühner, 100 Nummern Enten, 60 Nummern Gänsen und etwa 400 Paaren Tauben beschickt. Die Aussteller in der quantitativ kleinen ornithologischen Abtheilung (Präparate) sind meist Mitglieder des Wr. Ornithologischen Vereines; an lebenden Vögeln ist ausser Kanarien wenig vorhanden.

Die fachgewerbliche Abtheilung weist die gewöhnlichen

download unter www.biologiezentrum.at

Erscheinungen: Käfige, Futterproben, Geräthe für Pflege und Aufzucht u. dgl.; die literarische: eine hübsche Auswahl der bekannten Werke geflügelzüchterischen, resp. ornithologischen Inhaltes, darunter mehrere in ungarischer Sprache, auf.

Das Gesammt-Arrangement lässt viel zu wünschen übrig besonders zu rügen ist die Unterbringung des grössten Theiles des Grossgeflügels in kleinen Einzäunungen im Freien, ohne Schutz vor Sonnenstrahlen oder Regen. Der Catalog, als Nummer des ungarischen Fachblattes „Szárnyasaink" herausgegeben, erwies sich durch sein Format — namentlich bei der Prämiirung, recht unhandsam; geziert ist derselbe durch das wohlgetroffene Bild der Protectorin der Ausstellung: Frau Gräfin Bethlen, sowie durch eine grosse Zahl der bekannten Bungartz'schen Geflügelbilder.

Schon heute wollen wir der schönen Collection 1892er Junggeflügels erwähnen, das die Herren Beiwinkler & Koppély ausgestellt haben und wofür ihnen ausser zahlreichen Ehrenpreisen und Medaillen die höchste Auszeichnung der Ausstellung, die goldene Staatsmedaille zuerkannt wurde.

Schöne Collectionen sandten weiters Frau Raksány, Herr Kanonicz, Frau Döry, Frau Shaniel u. v. A.

In der Taubenabtheilung fiel dem Besucher vor Allem eine prächtige Collection edler Tauben des Herrn A. Horváth in prachtvollen, eigenen Käfigen des Ausstellers auf, die im Entrée-Raum des Ausstellungs-Gebäudes aufgestellt waren. Zahlreiche weitere bekannte Taubenzüchter aus Ungarn und Oesterreich schliessen sich mit ihren Thieren in gutgeschützten, aber leider ungenügend beleuchteten Zimmern an. Ph.

Junggeflügelausstellung des I. öst.-ung. Geflügelzucht-Vereines in Wien. In dem Augenblicke, wo wir diese Zeilen schreiben, ist die heurige Junggeflügelschau noch nicht eröffnet; die Ausstellungsräume zeigen das bekannte Bild herumstehender Emballagen, ankommender Körbe u. dgl.

Dennoch ist schon so viel ausgepackt, dass man einen Ueberblick über das eingesandte Materiale zu gewinnen vermag; und da muss constatirt werden, dass die Beschickung nicht nur quantitativ eine sehr gute ist, sondern auch die Qualität der ausgestellten Thiere zum Theil höchsten Anforderungen zu genügen vermag.

Angemeldet sind über 300 Nummern, Grossgeflügel und 500 Paar Tauben. Unter den bereits eingelangten Thieren steht die Collection des gräflich Erdödischen Geflügelhofes Novimarov (Züchter Herr F. Hausinger) im Vordergrund; sie enthält prachtvolles Wassergeflügel, sowie hervorragend gute gelbe Cochins, Plymouthrocks und Langshans.

Auch die Collection des Herrn A. F. Beyer, Linz fiel uns auf, sie enthält prachtvolle helle Brahmas, Crève coeur etc. Weiters sei genannt: Geflügelhof Wiazovnica, Geflügelhof Slaventzitz, Herr Kaute (grosse Collection rosenkämmige Langshans) Herr Feischl (Cochin, Brahma, Holländer), Frau Therese Thornton u. s. w.

Die vom Vereine subventionirten Zuchtstationen haben viel, zum Theil musterhaft ausgestellt.

Die Taubenabtheilung glauben wir nie so reichhaltig auf einer Herbstausstellung beschickt gesehen zu haben.

Hervorzuheben die Collectionen des Herrn Rath J. B. Brusekay, Oesterreicher, Alt-Erlaa, Baumeister Kernast etc. Ph.

Kleine Mittheilungen.

Ornithologisches vom Hocherzgebirge. Zu meinem letzten Berichte in Nr. 17 wäre noch nachzutragen, dass die zahlreich in den Forsten um den Keilberg sich vorfindenden Kreuzschnäbel nur gemeine Fichtenkreuzschnäbel (Loxia curvirostra L.) sind Ihr häufiges Auftreten ist umso bemerkenswerter, als sich daselbst mannbares Holz nur in kleineren Strecken vorfinde, und auch die Fichtenzapfen infolge der anhaltenden Dürre taub abfielen. — Von den im vorigen Winter vereinzelt sich eingefundenen Bombicilla garrula L. hat sich kein einziger für ständig angesiedelt. Einzelne Pärchen von Corvus caryocatactes Veillet wurden auch im heurigen Sommer in einzelnen Waldstrecken beobachtet. — Mitten in der Stadt Joachimsthal, am dem von den Weseritzbach durchflossenen und durch kleine Strauchanlagen verschönten Marktplatze überwinterte schon viele Jahre eine Motacilla sulphurea Bechstein. Gespannt ist man darauf, ob dieselbe auch im kommenden Winter wieder zu sehen sein wird. — Ende August beobachtete Herr Forstadjunkt Kubik eine auf der Herbstwanderung begriffene Coracias garrula L. Leider gelang es ihm nicht, dieselbe auf's Korn zu nehmen. W. Peter.

Zur Aufhebung des Geflügelversandes nach Deutschland durch die Post theilt die „Geflügel-Börse" Leipzig folgende Erklärung des kais. deutschen Reichs-Postamtes in Berlin mit:

Berlin W., 15. September 1892. Der Redaction der „Geflügel-Börse" wird auf die Eingabe vom 10. ergebenst erwidert, dass die Ausschliessung lebenden Geflügels aus Oesterreich-Ungarn von der Postbeförderung auf deutschem Gebiete durch die grossen Gefahren nothwendig geworden ist, welche bei dem stattfindenden Massenversandt der üble Geruch der lebenden und der zahlreich verendenden Thiere, sowie des Unraths für die Gesundheit des Postpersonales in den Bahnpostwagen und bei den Postanstalten herbeiführte. Das betreffende Verbot wieder aufzuheben, liegt nicht in der Absicht. Auf Sing- und Ziervögel bezieht sich dasselbe nicht. Sachse.

Druckschriften-Einläufe im ersten Semester 1892.

(Schluss.)

Bulletin de la Société imp. des naturalistes de Moscou Redacteur Prof. Dr. M. Menzbier, Moskau.
Gazette medicale de l'Orient, Redacteure Dr. Pardo und Dr. Ritzo, Konstantinopel.
The Feathered World, Herausgeber Alex. Comyns, London.
The Naturalist, Herausgeber Roebuck und Waid, Leeds.
Journal of the United Service Institution of India, Simla (Britisch-Indien) bei Cotton und Morris.
Journal of the Asiatic Society of Bengal, Herausgeber W. L. Sclater, Secretär, Calcutta.
North American Fauna, Herausgeber United States Departement of Agriculture, Washington.
John Hopkins University Circulairs, Baltimore.
Bulletin of the Minnesota Academy of Natural Scienes Herausgeber C. W. Hall, Minneapolis.
Records of the Australian Museum, E. P. Ramsay, Kurator, Sydney.
Annual Report of the Smithsonian Institution: Report of the National Museum, Washington.
Die gefiederte Welt von Dr. K. Russ.
Ornithologische Monatsschrift.
Allgem. deutsche Geflügel-Zeitung.
Süddeutsche Blätter für Geflügelzucht.
Schweizerische Blätter für Ornithologie
Der praktische Geflügelzüchter.
Schleswig-Holstein'sche Blätter für Geflügelzucht.
Der Weidmann.
Nordböhmische Vogel- und Geflügel-Zeitung.
Geflügelbörse.
Chasse und Peche.
Il Naturalista Siciliano.
Blätter für Geflügelzucht (Dresden).

Verlag des Vereines. — Für die Redaction verantwortlich: **Rudolf Ed. Bondi.**
Druck von **Johann L. Bondi & Sohn**, Wien, VII., Stiftgasse 3.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Ausstellungen. 217-218